

# Cup-Läufern wird in Deuz der Rote Teppich ausgerollt

Ausdauer-Cup: Aktive aus dem AK-Land gingen auch jenseits der Kreisgrenze wieder an den Start

Von Frank Steinseifer

■ **Netphen-Deuz.** Es gibt Veranstalter, die laden zu einem Volkslauf ein und setzen dann bei der Teilnehmerzahl auf das „Prinzip Hoffnung“. Nicht so der TuS Deuz, Veranstalter des Deuzer Sparkassen-Pfingstlaufs, zugleich der 4. Lauf zum Ausdauer-Cup 2022.

Die Organisatoren der Laufabteilung mit Karl Steiner, Eberhard Schmidt und Stefan Brockfeld an der Spitze überlassen nichts dem Zufall, stellen Jahr für Jahr ein Laufevent mit viel Herzblut auf die Beine und werben in der großen Laufregion um jeden Starter. Nach zwei Jahren coronabedingter virtueller Angebote ging die 33. Auflage des Traditionslaufs wieder ohne Einschränkungen, Kompromissen oder 2G-Auflagen im „Vollformat“ über die Bühne: Gemeinsamer Start aller Teilnehmer über die verschiedenen Strecken – und, was viele Volksläufer in den vergangenen zwei Jahren schmerzlich vermisst haben, endlich auch wieder mit einer stimmungsvollen Siegerehrung. Die ist in Netphen-Deuz für die Sportler und deren Angehörige immer etwas Besonderes, denn die Auszeichnung mit Urkunden, Medaillen, Pokalen und Sachpreisen erfolgt in der grünen Oase des Naturfreibads – und wer Lust hatte, der konnte nach dem anstrengenden Lauf bei schwülwarmen 24 Grad zur Erfrischung ins kühle Nass springen.

Was Cannes kann, das kann der TuS Deuz schon lange – das dach-

ten sich die Veranstalter nach zwei Jahren Coronapause und so hatten sie sich für die Läufer im Ziel etwas Besonderes ausgedacht: Am Vortag des Volkslaufs hatte das Orga-Team noch schnell einen langen roten Teppichläufer mit dem weißen Sparkassen-Emblem des Hauptsponsors besprüht und dann am Samstagmittag für die echten Läufer im Zielkanal ausgerollt. Die freuten sich über den Clou, denn nicht nur die Schnellsten, sondern alle Teilnehmer waren die Stars des Tages.

Schade, dass es insgesamt nur 201 Teilnehmer waren, die an Pfingsten den Weg zum 4. Wertungslauf des Ausdauer-Cups 2022 gefunden hatten. Diese Veranstaltung hatte doppelt so viele Starter verdient. Etliche Vereine aus dem Sauer- und Siegerland müssen sich den Vorwurf gefallen lassen, den TuS Deuz, der fast alle Laufveranstalter in der Region mit seinen Startern vom Laufteam unterstützt, im Stich gelassen zu haben. Auf den Kreis Altenkirchen mit den weit anreisenden Aktiven aus Wehbach, Daaden, Herdorf und Wissen und sogar aus Bad Marienberg konnte sich der TuS Deuz hingegen wieder verlassen – und natürlich auf die starke Beteiligung des ASC Weißbachtal, der sich jetzt schon über den Gegenbesuch des TuS beim 9. Wielandlauf im September freuen kann. Auch für den Organisator der Firmenläufe in Siegen und Betzdorf, Martin Hoffmann, war der Termin in Deuz gesetzt. Der Eiserfelder war wieder

mit einem Dutzend Aktiven seines Lauftreffs „Inklusive Begegnungen“ am Start.



Start frei zum Hauptlauf über 15 Kilometer (von links): Friedrich Hinderthür (253), Tom Luca Krumm (244/beide ASC Weißbachtal), der spätere Gesamtsieger Viktor Horch (247/TuS Deuz), Felix Lange (259/SG Wenden), Christopher Stötzl (231/EJOT Team TV Buschhütten), Andreas Gertz (148/LG Kindelsberg Kreuztal) und Torben Henrich (157/TuS Erdtebrück).

Foto: Frank Steinseifer

mit einem Dutzend Aktiven seines Lauftreffs „Inklusive Begegnungen“ am Start.

Beim Pfingstlauf 2022 wollte eine junge Läuferin unbedingt dabei sein, um mit der (Lauf-)Familie ihren Ehrentag zu feiern. Leni Schneider vom ASC Weißbachtal stand kurz vor dem Startschuss zum Rennen der Schülerinnen über 1000 Meter im Teilnehmerfeld und freute sich über viel Beifall. „Leni hat sich gewünscht, ihren 10. Geburtstag hier bei uns beim Pfingstlauf zu feiern“, verriet Organisator Karl Steiner am Mikrofon. Wenig später machte Leni ihren Freudentag dann perfekt: Sie siegte in 3:39 Minuten und zeigte mit dieser starken Leistung, dass da ein Talent heranwächst. Gute Nachwuchsläufer hat auch der TuS Deuz in seinen Rei-

hen: So gewann Janis Semmerling den Lauf der Schüler über 1000 Meter mit weitem Vorsprung in 3:30 Minuten und der 13-jährige Julien Klein siegte über die anspruchsvollen drei Kilometer in 11:41 Minuten. Schnellste Läuferin war die 14-jährige Greta Fuchs (LG Kindelsberg/12:23).

Der TuS Deuz war als ausrichtender Verein ohnehin der Abräumer des Tages: Im Hauptlauf über 15 Kilometer freute sich Viktor Horch über seinen ersten Gesamtsieg bei einem Volkslauf. Bis Kilometer 8 lief er Seite an Seite mit Felix Lange, einziger Starter der SG Wenden, dann spielte der Niederscheldener Horch seine bessere Ausdauerfähigkeit doch noch aus und gewann in 55:41 Minuten vor

Lange in 56:45 Minuten. Auch Torben Henrich (LG Wittgenstein/57:32) und Andreas Gertz (LG Kindelsberg/59:55) blieben noch unter der Stunden-Marke.

Wie der Sieger bei den Männern, so trug auch die schnellste Frau des Tages das Trikot des TuS Deuz: Vanessa Oster gewann in 1:15:03 Stunde vor Sandra Strack-Saßmannshausen (TV Feudingen/1:20:46) und Anja Schneider-Schaffarczyk (ASC Weißbachtal/1:20:55). Aus dem Kreis Altenkirchen brachten Bernd Brenner (1. M65/1:14:58) und Hans-Joachim Fries (beide RSV Daadetal/1. M70/1:22:02) sowie Mechthild Muhl (DJK Herdorf/1. W60/1:22:47) Klassensiege über 15 Kilometer aus dem Siegerland mit zurück. Die schnellste Läuferin über 5 Kilometer kam dann wieder vom Laufteam

des TuS Deuz: Davina Bohn teilte der Konkurrenz und siegte in 21:16 Minuten, schnellster Läufer war der vereinslose Johannes Hanschke in 18:27 Minuten, flott unterwegs war wieder der 15-jährige Louis Meirich von der WSG Bad Marienberg in 20:34 Minuten.

Viel Beifall auf dem roten Teppich gab es auch für die zwei ältesten Starter: der 82-jährige Werner Stöcker (LG Wittgenstein) kennt die 15-Kilometer-Strecke seit vielen Jahren ohnehin aus dem Effeff und auch der 92-jährige Arno Siggel vom Lauftreff Fischbacherberg ließ sich trotz des warmen Wetters nicht von einem Start über 5 Kilometer abhalten.

Die nächste Station im Ausdauer-Cup 2022 ist am 24. Juni der Molzberg-Stadionlauf in Kirchen.



Nach einer Berührung im Anfangsstint von Maro Engel und einer Beschädigung am Mercedes-AMG GT3 hinten rechts war das 1000-Kilometer-Rennen in Paul Ricard für Luca Stolz früh zu Ende.

Foto: Jogi/AMG

## Früher Kontakt bedeutet frühes Ende

GT World Challenge Europe: Nach Rang drei zum Auftakt geht Luca Stolz beim zweiten Lauf leer aus

■ **Le Castellet.** Runde zwei in der GT World Challenge Europe führte das Feld der europäischen GT3-Teams zu den „1000 Kilometern“ auf dem Circuit Paul Ricard an der französischen Côte d'Azur. Auf der 5,842 Kilometer langen Strecke traf erneut das riesige Feld von 54 GT3-Fahrzeugen von acht Herstellern aufeinander, um den zweiten von insgesamt sechs Endurance-Cup-Läufen in dieser Saison zu absolvieren.

Mit im Feld auch der Brachbacher Luca Stolz, der in der Vorwoche noch Rang sieben beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring eingefahren hatte. Der 26-Jährige teilte sich den Mercedes-AMG GT3 von GetSpeed mit Landsmann Maro Engel und dem Niederländer Steijn Schothorst.

Nach Rang drei und dem entsprechenden Besuch auf dem Podium beim Saisonauftakt im italienischen Imola lief es für das Trio

mit der Startnummer diesmal überhaupt nicht. Lediglich Stolz konnte im Training mit der drittschnellsten Zeit auf sich aufmerksam machen. Im dreiteiligen Qualifying bremste dann ein Schaden an der Fahrzeugfront die Zeitenjagd.

Das Rennen mit der Distanz von 1000 Kilometern oder sechs Stunden war nach dem Startfahrer Maro Engel früh zu Ende. Bereits kurz nach dem Start kam es zu einem Kontakt mit der Folge, dass ein

Schaden hinten rechts am Fahrzeug das Ende bedeutete. Luca Stolz: „Dadurch hatten wir zwei Runden verloren, deshalb machte es wenig Sinn weiterzufahren.“

Für den Brachbacher geht es am übernächsten Wochenende mit der dritten DTM-Runde in Imola weiter. Der nächste Einsatz in der GT World Challenge Europe steht mit dem 24-Stunden-Rennen in Spa-Francorchamps Ende Juli in Belgien auf dem Programm. jogi

### Leichtathletik

#### 33. Deuzer Pfingstlauf

##### 15 Kilometer

**Männer U20:** 1. Tom Luca Krumm (ASC Weißbachtal) 1:19:06 Stunde.

**Hauptklasse Männer:** 1. Felix Lange (SG Wenden) 56:45 Minuten; 2. Torben Henrich (TuS Erdtebrück) 57:32; 3. Niklas Rübke (Erdnussbutter Racing Team) 1:04:26 Stunde.

**M30:** 1. Christian Geimer (Die Mannschaft) 1:08:30 Stunde; 2. Markus Weber (team.wertebach.com) 1:10:22; 3. Marcel Graf (Die Mannschaft) 1:12:08.

**M35:** 1. Rene Metzger (Die Mannschaft) 1:01:21 Stunde; 2. Markus Schepp (TuS Deuz) 1:04:08; 3. Alexander Pfau (SV Adler Derschen) 1:08:22.

**M40:** 1. Viktor Horch (TuS Deuz) 55:41 Minuten; 2. Marco Saul 1:05:37 Stunde; 3. Daniel Funken (anlauf Siegen) 1:11:44.

**M45:** 1. Andreas Gertz (LG Kindelsberg) 59:55 Minuten; 2. Nils Richter (TV Haiger/Vo2max) 1:02:46 Stunde; 3. Sascha Söhngen (VfL Wehbach) 1:07:26.

**M50:** 1. Andreas Senner (TuS Deuz) 1:00:48 Stunde; 2. Markus Heidt (Oberdreselndorf) 1:14:34; 3. Ingo David (TSG Helberhausen) 1:16:50.

**M55:** 1. Jörg Mauter (Wiehltal LC) 1:09:10 Stunde; 2. Michael Weber (VfB Wissen) 1:09:32; 3. Matthias Kork (Skifreunde Hüttental) 1:27:44.

**M60:** 1. Hans-Joachim Fries (RSV Daadetal) 1:22:02 Stunde; 2. Paul-Gerhard Bernshausen (TV Allenbach) 1:35:45.

**M70:** 1. Werner Stöcker (LG Wittgenstein / TuS Erdtebrück) 1:23:02 Stunde.

**Hauptklasse Frauen:** 1. Vanessa Oster (TuS Deuz) 1:15:03 Stunde; 2. Lisa Susanne Haßler 1:38:36; 3. Franz Conrad (Erdnussbutter Racing Team) 1:41:17.

**W45:** 1. Sandra Strack-Saßmannshausen (TV Feudingen) 1:20:46 Stunde; 2. Ingrid Fuchs (SG Siegen-Giersberg) 1:21:26; 3. Melanie Cassens-Braune (Lauf Mit Mel) 1:27:48.

**W50:** 1. Anja Schneider-Schaffarczyk (ASC Weißbachtal) 1:20:55 Stunde; 2. Viola Bruch (TSG Helberhausen) 1:23:46; 3. Sonja Söhngen (VfL Wehbach) 2:04:01.

**W55:** 1. Petra Josting (Die Dienstagsläufer) 1:35:20 Stunde; 2. Michaela Moog (TSV Siegen) 1:36:49; 3. Heike Strauch (VfL Wehbach) 1:47:48.

**W60:** 1. Mechthild Muhl (DJK Herdorf) 1:22:47 Stunde; 2. Susanne Hein (LG Kindelsberg) 1:24:26.

**W65:** 1. Christa Siller 1:31:16 Stunde; 2. Barbara Jüngst (beide ASC Weißbachtal) 1:45:01; 3. Christiane Stötzl-Ditsche (SG Siegen-Giersberg) 1:49:20.

**W70:** 1. Ingrid Ebener (TG Rudersdorf) 1:50:40.

##### 5 Kilometer

**Männliche Jugend U18:** 1. Louis Meirich (WSG Bad Marienberg) 20:34 Minuten; 2. Raphael Klein (VfL Dermbach) 24:38; 3. Ibrahim Alghazali (Siegen) 34:39.

**Männer U20:** 1. Keanu Stöcker (TuS Erdtebrück) 22:01 Minuten.

**Allgemeine Klasse:** 1. Johannes Hanschke 18:27 Minuten; 2. Taurai Chimiwa 19:21; 3. Michal Achczynski 21:43.

**Weibliche Jugend U18:** 1. Lina Schneider 23:14 Minuten; 2. Leonie Mutke (beide ASC Weißbachtal) 32:45.

**Allgemeine Klasse:** 1. Davina Bohn (TuS Deuz) 21:16 Minuten; 2. Sabine Klein (ASC Weißbachtal) 24:58; 3. Katrin Weber (VfB Wissen) 26:41.

#### 3 Kilometer Jugend

**W15:** 1. Amelie Rübsamen 15:36 Minuten; 2. Sophia Münzner (beide ASC Weißbachtal) 15:57.

**M14:** 1. Jannis Becker (CLV Siegerland) 12:34 Minuten; 2. Simon Krumm (ASC Weißbachtal) 15:14.

**W14:** 1. Greta Fuchs (LG Kindelsberg) 12:23 Minuten; 2. Lea Butzkamm (TRI Team Hagen) 13:11.

**M13:** 1. Julien Klein (TuS Deuz) 11:41 Minuten.

**W13:** 1. Kathleen Zimmer (TuS Deuz) 14:35 Minuten.

**M12:** 1. Malte Gersemky 13:22 Minuten; 2. Philipp Winkel (beide TuS Deuz) 13:33; 3. Theo Utsch (ASC Weißbachtal) 14:17.

**W12:** 1. Emma Schneider 13:50 Minuten; 2. Mathilda Schneider 14:00; 3. Louisa Münzner (beide ASC Weißbachtal) 14:15.

#### 1000 Meter Schüler

**M11:** 1. Jakob Münchow (TuS Wilsdorf) 4:00 Minuten; 2. Luca Brockfeld (SG Siegen-Giersberg) 4:09.

**W11:** 1. Katharina Weyand (TuS Deuz) 3:59 Minuten; 2. Tialda Klein 4:11; 3. Lilly Jung (beide ASC Weißbachtal) 4:17.

**M10:** 1. Janis Semmerling 3:30 Minuten; 2. Benedikt Kleemann (beide TuS Deuz) 4:12.

**W10:** 1. Leni Schneider 3:39 Minuten; 2. Filipa Klein (beide ASC Weißbachtal) 3:50; 3. Sofi Bejm (TuS Deuz) 3:51.

**M9:** 1. William Arnold 4:01 Minuten; 2. Mikkel Schönfelder 4:07; 3. Michel Jonne Held (alle TuS Deuz) 4:21.

**W9:** 1. Mathilda Jung (ASC Weißbachtal) 3:57 Minuten; 2. Matilda Weber (TuS Deuz) 4:31; 3. Jule Reusch (Sparkasse Siegen) 5:11.

**M8:** 1. Fabio Civitavecchia 4:11 Minuten; 2. Jonas Schepp (beide TuS Deuz) 4:16; 3. David Hoffmann (Siegen-Weidenau) 5:32.

**W8:** 1. Isa Fuchs (TuS Deuz) 4:21 Minuten; 2. Marlene Kraft (ASC Weißbachtal) 4:23; 3. Lani Malu Kühl (TuS Deuz) 4:32.

#### 8,5 Kilometer Walking

**Männer:** 1. Martin Nöll (CVJM Siegen) 1:15:54 Stunde; 2. Michael Bürgel (ASC Weißbachtal) 1:17:57; 3. Rolf Oerter 1:18:31.

**Frauen:** 1. Monika Schäfer 1:11:26 Stunde; 2. Tamara Wagener 1:18:31; 3. Alexandra Wunderlich 1:26:19.

### Tennis

#### C-Klasse Männer Gr. 032

TC Steimel - SGW Gebhardshain 6:0

1. TC Brachbach 3 16: 2 6:0  
2. TC Daaden 2 9: 3 3:1  
3. TC Steimel 3 11: 7 4:2  
4. TuS Hachenburg 2 7: 5 2:2  
5. SG Dierdorf/Flammersfeld 3 8:10 3:3  
6. SGW Gebhardshain 2 0:12 0:4  
7. TC Hattert 3 3:15 0:6

#### D-Klasse Männer Gr. 041

TC Nauort - TC Rh.-W. Neuwied 3:3

1. TC Horhausen II 3 18: 0 6:0  
2. TC Rheinbrohl 3 12: 6 5:1  
3. TC Nauort 3 9: 9 3:3  
4. TC Rh.-W. Neuwied 4 10:14 3:5  
5. Sportpark Windhagen 2 4: 8 1:3  
6. TC Anhausen 2 3: 9 1:3  
7. TC Linz 3 4:14 1:5

#### C-Klasse Männer 30 Gr. 076

TC Druidenstein - TC Helferskirchen 6:0

1. TV Westerburg 2 10: 2 4:0  
2. TC Niederschelderrhütte 3 12: 6 5:1  
3. TC Druidenstein 2 9: 3 3:1  
4. TC Gemünden II 3 9: 9 4:2  
5. TC Helferskirchen 3 6:12 2:4

6. TV Girod 2 3: 9 0:4  
7. TC Rennerod 3 5:13 0:6

#### B-Klasse Frauen 50 Gr. 122

TC Diez - SG Hattert/Hachenburg 0:6

1. SG Hattert/Hachenburg 2 9: 3 3:1  
2. TC RW Linz 1 6: 0 2:0  
3. SV Oberelbert 2 8: 4 3:1  
4. TC Diez 1 0: 6 0:2  
5. SG Weyerbusch 2 1:11 0:4

#### B-Klasse U15 männlich Gr. 225

TC Bad Bodendorf - Andernacher TC II 4:2

1. Müschenbach/Gebhardshain 2 9:3 4:0  
2. TC Neuwied 2 8:4 2:2  
3. TC Bad Bodendorf 2 6:6 2:2  
4. HTC Bad Neuenahr II 2 5:7 2:2  
5. SG Rengsdorf/Melsbach 2 5:7 2:2  
6. Andernacher TC II 2 3:9 0:4

#### B-Klasse U18 weiblich Gr. 184

SG Bad Marienberg II - TC BW Herschbach 2:4

1. TC BW Herschbach 4 18: 6 6:2  
2. Herschbacher TC 2 12: 0 4:0  
3. TV Guckheim 3 13: 5 5:1  
4. TC Siershahn II 2 6: 6 2:2  
5. SG Bad Marienberg II 4 11:13 3:5  
6. TC Selters 2 0:12 0:4  
7. TC Diez II 3 0:18 0:6

#### C-Klasse U18 weiblich Gr. 190

TC Remagen - SV Hilscheid 1:2

1. SV Hilscheid 2 4:2 4:0  
2. TC Remagen 2 0:2 2:2  
3. TC Remagen 0 0:0 0:0  
4. VfR Koblenz-Karlsruhe 1 1:2 0:2  
5. TC Metternich 1 0:3 0:2

#### B-Klasse U15 weiblich Gr. 211

VfL Kirchen - TC Rennerod 1:3

1. TC Rennerod 2 9:1 4:0  
2. TV Westerburg 2 8:4 3:1  
3. SG Altenkirchen 2 5:5 2:2  
4. VfL Kirchen 2 3:5 1:3  
5. TV Wallmerod 2 4:8 1:3  
6. TC Daaden 2 3:9 1:3

#### A-Klasse U12 gemischt Gr. 249

SV Arzbach - TC Daaden 3:3

1. TC Daaden 2 9:3 3:1  
2. TC BW Bad Ems 2 6:6 2:2  
3. SV Arzbach 2 6:6 2:2  
4. TC SW Montabaur 2 6:6 2:2  
5. SG Diez/Burgschwalbach 1 3:3 1:1  
6. TC Höhr-Grenzhausen 1 0:6 0:2

#### B-Klasse U12 gemischt Gr. 252

SG Asbach/Neustadt - SG Müschenbach 4:2

1. SG Asbach/Neustadt 2 9: 3 4:0  
2. TC BW Herschbach 2 8: 4 4:0  
3. Müschenbach/Gebhardshain 2 8: 4 2:2  
4. TC Schenkelberg-Hartenf. 2 5: 7 2:2  
5. TC Hattert 3 9: 9 2:4  
6. TC Dierdorf 3 0:16 0:6

#### A-Klasse U10 gemischt Gr. 263

Spfr Neustadt-Wied - TV Westerburg 5:1

1. SG Rosenheim 2 12: 0 4:0  
2. Spfr Neustadt-Wied 2 9: 3 4:0  
3. TV Westerburg 2 5: 7 2:2  
4. TC Bad Marienberg 2 5: 7 1:3  
5. TC Rengsdorf 2 3: 9 1:3  
6. TC Gemünden 2 2:10 0:4